Herren Kreisliga A

TSV Karlsdorf III : TTC Kronau
Donnerstag, 19.05.2022, 20:15 Uhr

9:3 Heimsieg in der Herren Kreisliga A für den TSV Karlsdorf III

Im umdisponierten Spiel der Herren Kreisliga A traf die Mannschaft des TSV Karlsdorf III am vergangenen Donnerstag im 17. Saisonspiel auf die Mannschaft des TTC Kronau. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 2 Stunden relativ sicher. Garant für diesen Heimspielsieg war Georg Sigloch, der in Einzel und im Doppel ungeschlagen blieb. Bemerkenswert war, dass der TSV Karlsdorf III dieses Match mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Mit 3:1 hatten Scavone / Sigloch im Spiel gegen Böhler / Mächtel die Nase vorn. Kunkelmann / Veith gewannen daraufhin ihr Spiel gegen Richter / Ritschel sicher mit 3:0. Einen eher schnellen Punkt für ihr Team holten Engel / Denschlag beim 11:7, 11:7, 11:7 gegen Meier / Hefner. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 3:0 gegenüber. Beim Erfolg in vier Sätzen konnte Rosario Scavone nur den ersten Satz nicht gewinnen und trug sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. Gekämpft bis zum Schluss hatte Axel Kunkelmann in der Begegnung gegen Sascha Böhler, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Georg Sigloch machte wiederum mit Michael Hefner beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Da gab es nichts zu rütteln. Fünf Sätze beharkten sich Christian Veith und Ulrich Meier, bevor der Gast einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Auch der Ausgang des letzten Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 an die Tische. Timm Oliver Engel gelang es, Thomas Richter im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Eher wenig Gegenwehr bekam Stefan Denschlag bei seinem Sieg in drei Sätzen von Karl Ritschel. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. Lange umkämpft war die Partie zwischen Rosario Scavone und Sascha Böhler, ehe sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Einen Sieg holte danach Axel Kunkelmann beim 11:7, 12:10, 6:11, 12:10 gegen Dietmar Mächtel. Georg Sigloch war in der Partie gegen Ulrich Meier nicht zu stoppen und gewann recht klar mit 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TSV Karlsdorf III am 21.05.2022 gegen die TTF Obergrombach möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 20.05.2022 gegen den TTC Zaisenhausen II einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
TSV Karlsdorf III
Doppel: Scavone / Sigloch 1:0, Kunkelmann / Veith 1:0, Engel / Denschlag 1:0
Einzel: R. Scavone 1:1, A. Kunkelmann 1:1, G. Sigloch 2:0, C. Veith 0:1, T. Engel 1:0, S. Denschlag 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.05.2022 (14:01) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TTC Kronau
Doppel: Richter / Ritschel 0:1, Böhler / Mächtel 0:1, Meier / Hefner 0:1
Einzel: S. Böhler 2:0, D. Mächtel 0:2, U. Meier 1:1, M. Hefner 0:1, K. Ritschel 0:1, T. Richter 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 20.05.2022 (14:01) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").